

Schulklassen im Museum

«1524 Stürmische Zeiten – Der Ittinger Sturm im Fokus»

21. April 2024 bis 30. März 2024

Dialogische Führung im Ittinger Museum

Zeit: 60 bis 90 Minuten

Es war nicht immer so ruhig und friedlich in der Kartause Ittingen wie heute. Im Sommer 1524 kam es im Raum Stein am Rhein, Stammheim und der Kartause Ittingen zu einem Aufstand von Bauern und Bürgern. Dieses Ereignis steht im Zusammenhang mit der beginnenden Reformation und ihren politischen und religiösen Umbrüchen. Rund anderthalb Tage dauerte der Ittinger Sturm: Ein Überfall einer Truppe von etwa 3000 Personen auf die Kartause Ittingen mündete in der vollständigen Plünderung und Brandschatzung der Klosteranlage. Die Ausstellung im Ittinger Museum beleuchtet die verschiedenen Aspekte und Etappen dieses Tumultes.

Die dialogische Führung für Jugendliche vermittelt Wissenswertes über dieses historische Ereignis und gleichzeitig wird der Blick auf die "stürmischen Zeiten" unserer Gegenwart gerichtet. Wo begegnen wir in unserem Alltag dem Thema Wut und Groll? Wie reagieren wir auf Ungerechtigkeit und Angst? Wie und wo zeigen sich heute die Grenzen zwischen Zivilcourage, gesellschaftlichem Ungehorsam und wütendem Mob?

Für Fragen zum Inhalt und Durchführung der Führung oder des Workshops steht Ihnen Sabine Münzenmaier (sabine.muenzenmaier@tg.ch) gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Sabine Münzenmaier
Kulturvermittlung Kunstmuseum Thurgau



Bauer und Bürger erstürmen die Kartause Ittingen.
Miniatur aus der zürcherischen Kirchen- und Reformationsgeschichte Heinrich Bullingers, von der Hand von Heinrich Toman, 1605–1606. Zentralbibliothek Zürich, Ms B 316, fol. 139r.

Kunstmuseum Thurgau
Ittinger Museum
Kartause Ittingen, CH-8532 Warth

www.kunstmuseum.tg.ch